



Das Buch- und Schriftmuseum
des Deutschen Nationalbibliothek Leipzig,
Klemmsammlung, I, 104, fol. 13r, 13v.

Deutsches Buch- und Schriftmuseum
der Deutschen Nationalbibliothek Leipzig,
Klemmsammlung, I, 104, fol. 13r, 13v.

Tagung in Kooperation mit der Staatsbibliothek zu Berlin

16.6. – 18.6.2022

Tagungsort

Staatsbibliothek zu Berlin
Unter den Linden 8
10117 Berlin

Die Veranstaltung ist öffentlich – Eintritt frei
Um verbindliche Anmeldung bis zum **15.6.2022**
wird gebeten.

Anmeldung und Information

Prof. Dr. Caroline Emmelius
E-Mail: caroline.emmelius@ku.de

PD Dr. Beatrice Trınca
E-Mail: beatrice.trinca@hu-berlin.de

Finanziert aus Mitteln der Fritz Thyssen Stiftung
für Wissenschaftsförderung



KATHOLISCHE UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



Staatsbibliothek
zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz

Fritz Thyssen Stiftung
für Wissenschaftsförderung



Andacht und Heiterkeit

Intermedialität in Handschriften
der Freiburger Klarissen

16.6. – 18.6.2022

PROGRAMM 16.6. – 18.6.2022

Staatsbibliothek zu Berlin

Fontane-Saal

DONNERSTAG, 16.6.2022

14:00 *Imbiss*

14:30 Eröffnung und Begrüßung
Prof. Dr. Eef Overgaauw
Leiter der Handschriftenabteilung,
Staatsbibliothek zu Berlin –
Preußischer Kulturbesitz

14:40 **Caroline Emmelius (Eichstätt) /
Beatrice Trínca (Berlin)**
Einführung

MATERIALITÄT UND BUCHGESCHICHTE(N)

15:00 Podiumsgespräch
**Martina Backes (Freiburg) / Falk Eisermann
(Berlin) / Christoph Mackert (Leipzig)**
Medialität im Kontext der observanten
Frauenklöster am Oberrhein in
der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts

16:00–16:30 *Kaffeepause*

Moderation: Beatrice Trínca (Berlin)

16:30 **Stephanie Seidl (Stuttgart)**
Die Andacht der Erben. Zur Buch- und
Besitzgeschichte des Elisabethlibellus

17:30–18:00 *Kaffeepause*

Moderation: Caroline Emmelius (Eichstätt)

18:00 Abendvortrag
Anne Winston-Allen (Carbondale, Illinois)
Networking in Medieval Freiburg. Sibilla von
Bondorf and The Influence of Her Works in The
Fifteenth- and Sixteenth Centuries

im Anschluss: gemeinsames Abendessen

FREITAG, 17.6.2022

VITA UND BILD

Moderation: Marie Hartmann (Berlin)

9:00 **Beate Braun-Niehr (Berlin)**
»Hec pictura est a sorore sibilla de bon-
dorff ...« – Bild und Vorbild in der Buchmalerei-
Werkstatt einer Klarissin vom Oberrhein

10:00 **Klaus Niehr (Osnabrück)**
Vegetabile Botschaften –
Die ‚Franziskanerstammbäume‘
der Sibylla von Bondorf

11:00 – 11:30 *Kaffeepause*

Moderation: Steffen Bodenmiller (Berlin)

11:30 **Laura Velte (Zürich)**
Narratologische Überlegungen zur Text-Bild-
Relation im Londoner Franziskusleben

12:30 **Christian Schmidt (Hamburg)**
»vnd ist vff holtz gemalet vnd nitt ain
geschnitten bild«. Zu Materialität und
Intermedialität des sprechenden Kreuzes im
Franziskus-Libellus und im Klarenbuch

13:30 – 15:00 *Light Lunch*

Moderation: Lea Braun (Berlin)

15:00 **Beatrice Trínca (Berlin)**
Frauen-Stigmata.
Text und Bild im Elisabeth-Libellus

VITA UND WUNDER

16:00 **Cornelia Herberichs (Fribourg)**
Ein Leben im Buch. Die Vita Klaras im
Codex Thennenbach 4

17:00–17:30 *Kaffeepause*

17:30 Präsentation im Handschriftenlesesaal
der Staatsbibliothek zu Berlin
Falk Eisermann (Berlin) u.a.
Handschriften aus dem Umfeld der
Freiburger und Straßburger Klarissen

im Anschluss: gemeinsames Abendessen

SAMSTAG, 18.6.2022

VITA UND GEBET

Moderation: Lea Braun (Berlin)

9:00 **Björn Klaus Buschbeck (Zürich)**
Wunder, Vita und Gebet:
Kombinationen hagiographischer und
frömmigkeitspraktischer Textformen in den
Libelli der Freiburger Klarissen

Moderation: Claire T. Jones (Notre Dame, Ind./Berlin)

10:00 **Caroline Emmelius (Eichstätt)**
Heiligenverehrung in Vita und Gebet.
Generische Interferenzen im Elisabeth-
Libellus der Freiburger Klarissen

11:00 – 11:30 *Kaffeepause*

11:30 **Franziska Lallinger (Jena)**
Hymnisches und betendes Sprechen
im Elisabeth-Libellus und im Klarenbuch:
Ein Vergleich

12:30 Abschluss und Ausblick
**Caroline Emmelius (Eichstätt) /
Beatrice Trínca (Berlin)**

im Anschluss Imbiss und Abreise